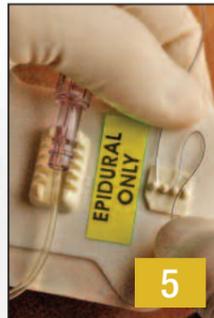
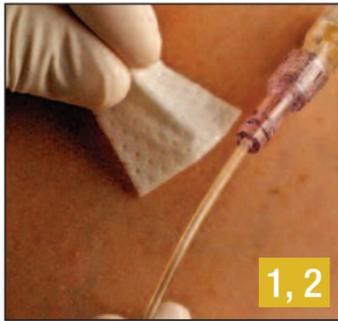


Entwickelt zur Fixierung von Adaptern von Epiduralkathetern auf dem Brustkorb.

Vorgehensweise zur Anbringung



Fixierter Katheter

Abwischen

1. Bereiten Sie die Fixierungsstelle mit Chloraprep* Lösung oder Alkohol vor, um die Haut zu entfetten und eventuell vorhandenes Betadine zu entfernen.
Vollständig trocknen lassen.
2. Hautschutzmittel auf Fixierungsstelle aufbringen.
Vollständig trocknen lassen (10-15 Sekunden).

HINWEIS: Den Katheter und das Verlängerungsset stets in der StatLock* Halterung sichern, bevor das Stabilisierungspflaster auf die Haut geklebt wird.

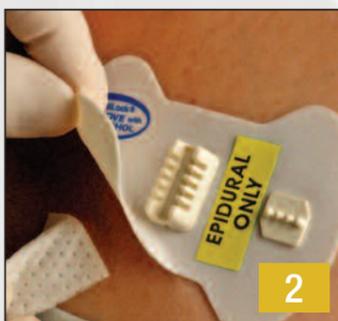
Ankoppeln

3. Den Luer-Ansatz des beiliegenden Verlängerungssets in die zentrale Halterung drücken.
4. Den Schlauch des beiliegenden Verlängerungssets in die dafür vorgesehene Halterung einlegen.
5. Den Epiduralkatheter durch die Haltezapfen fädeln (gezeigte Technik verwenden).

Abziehen & Anbringen

6. Die beiden Seiten der Papierschicht auf der Rückseite nacheinander abziehen.
7. Auf der Haut anbringen.

Vorgehensweise zur Entfernung



Entkoppeln

Anterior Position

1. Schlauch, Luer-Ansatz und Epiduralkatheter aus den StatLock* Halterungen entfernen.

Entfernen

2. Zuerst eine Ecke des Stabilisierungspflasters unter Verwendung von 3-4 Alkoholtupfern anheben. Dann mit den Alkoholtupfern weiter auf der Unterseite des Pflasters entlang streichen, um das Klebepflaster von der Haut zu lösen.

Nicht an dem Pflaster ziehen oder das Pflaster mit Gewalt ablösen.

StatLock* Systeme sind täglich zu inspizieren und bei Vorliegen einer entsprechenden klinischen Indikation, mindestens aber alle 7 Tage, zu wechseln. StatLock* Systeme sind kontraindiziert bei Patienten mit bekannten Allergien gegen Klebebänder oder Haftmittel. Bitte ziehen Sie die Produktkennzeichnung und -beileger zu Rate, um sich über Indikationen, Kontraindikationen, Risiken, Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen und die richtige Handhabung zu informieren.

StatLock* Vorrichtungen sind steril und latexfrei.